

ZIELGRUPPE

Das Beratungsprojekt SABiNe stärkt die individuelle Autonomie von



besonders benachteiligten, neu zugewanderten, erwerbslosen Unionsbürger:innen, insbesondere der Roma und Sinti



minderjährigen Kindern besonders benachteiligter, neu zugewanderter Unionsbürger:innen, insbesondere der Roma und Sinti



Wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit bedrohten Personen



Stärkung der Autonomie Benachteiligter in Neunkirchen

SABiNe
wir machen stark



KONTAKT

Caritasverband Schaumberg-Blies e.V.
Schwerpunkt Beratung
06821/92090

Diakonische Werk an der Saar gGmbH
Schwerpunkt Wohnungslosigkeit
06821/9560

Kreisstadt Neunkirchen
Schwerpunkt Bildungsassistenz
06821/2020

**WIR MACHEN
STARK**

Das Projekt „SABiNe“ wird im Rahmen des Programms EhAP Plus durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



SABiNe

S tärkung der
A utonomie
B enachteiligter
i n
N eunkirchen

ANGEBOT

Bedarfsorientierte und individuelle Beratung durch Muttersprachlerinnen

Unterstützung bei allen Problemen rund um das Thema Schule an den Grundschulen im Innenstadt-Bereich

Hilfeleistung bei (drohender) Wohnungslosigkeit durch aufsuchende Arbeit

ОФЕРТА

Индивидуални съвети, които са ориентирани според нуждите на клиента на български език.

Подпомагане по всички училищни проблеми в основните училища в централната част на града.

Помощ при заплахата от изгубване на жилището чрез работа на терен.

OFERTA

Consultație individuală orientată după necesitatea clientului în limbă maternă.

Suport pentru toate problemele legate de școală în școlile primare din zona centrală a orașului

Asistență pentru persoanele fără adăpost sau care se află în pericol de a rămâne fără adăpost prin activități de căutare a unui loc de muncă

**KOSTENLOS
БЕЗПЛАТНО
GRATUIT**

“DIE MENSCHEN HABEN KOMPLEXE PROBLEME, DIE EINER INDIVIDUELLEN UND INTENSIVEN BERATUNG BEDÜRFTEN”

ZIELE

- Stärkung der Handlungsfähigkeit der Zielgruppe
- (Wieder)Herstellung der Autonomie Einzelner
- Teilhabe der Zielgruppen am gesellschaftlichen Leben

“DER VERDRÄNGUNG DER ZIELGRUPPE AN DEN RAND DER GESELLSCHAFT MUSS ENTGEGENGEWIRKT WERDEN”

- Verknüpfung der Angebote der Projektpartner und anderer Netzwerkpartner im Sozialraum
- Entgegenwirken der weiteren Marginalisierung der Zielgruppen